

Der Mond [de:g mo:nt] (The moon)

Text by *Emanuel von Geibel* (1815-1884)

Set by *Charles Tomlinson Griffes* (1884-1920), *Mein Herz ist wie die dunkle Nacht*; (*Jakob Ludwig*) *Felix Mendelssohn-Bartholdy* (1809-1847), op. 86, #5; *Hans Erich Pfitzner* (1869-1949), *Mein Herz ist wie die dunkle Nacht*, op. 3. #3

Mein	Herz	ist	wie	die	dunkle	Nacht,
[ma:en	hɛrts	ʔɪst	vi:	di:	'dʊŋk.lə	naxt]
My	heart	is	as	the	dark	night,

Wenn	alle	Wipfel	rauschen;
[vɛn	'ʔa.lə	'vɪp.fəl	'ra:o.ʃɛn]
when	all-the	tree-tops	rustle;

Da steigt der Mond in voller Pracht
Aus Wolken sacht,
Und sieh, der Wald verstummt in tiefem Lauschen.

Der Mond, der helle Mond bist du:
Aus deiner Liebesfülle
Wirf einen Blick mir zu
Voll Himmelsruh',
Und sieh, dies ungestüme Herz- wird stille.

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

